

TSV Jahresheft

Ein Rückblick auf
das Jahr 2022



Der Vorstand des TSV Pansdorf

Geschäftsführender Vorstand

- 1. Vorsitzender Rüdiger Jürs (Tel: 04504/4986)
- 1. stellvertr. Vorsitzender Christian Viemann
- 2. stellvertr. Vorsitzender Carsten Henck
- Schatzmeister Maximilian Ulverich

Gesamtvorstand

Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands + je einem Delegierten der
Abteilungen + Jugendwart + Vertreter des Ehrenrats

Jugendwart

Angela Büge

Ehrenrat

Kay-Uwe Westfahl (Sprecher)
Jürgen Kleemann
Dieter Schütt

Sportplatz Dr. Curd-Waßmund-Sportplatz
Techauer Weg 13
23689 Pansdorf

Geschäftszimmer: Sybille Janke-Schikorr Tel: 04504/1436
TFx: 04504/67465
Mail: info@tsv-pansdorf.de

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Gäste
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
5. Ehrungen
6. Bericht des Vorstands
7. Aussprache zum Vorstandsbericht
8. Kassenbericht 2022
9. Aussprache zum Kassenbericht
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Vorstands
12. Wahlen
 - Kassenprüfer
 - Mitglied des Ehrenrates
13. Haushaltsplan 2023
14. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung
 - a. Mitgliedsbeiträge
15. Anträge
16. Verschiedenes

Für den Vorstand

Gez. Rüdiger Jürs

1. Vorsitzender

Protokoll der letzten Mitgliederversammlung 25.03.2022

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Rüdiger Jürs begrüßt die anwesenden Gäste und Vereinsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Mit einer Schweigeminute wird den im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht, stellvertretend für alle wird Günter Jankowsky genannt.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß, u.a. durch Aushang, bekannt gemacht. Sie wird einstimmig genehmigt.

3. Grußworte der Gäste

Als Gäste sind erschienen: Bürgervorsteherin Gabriele Spiller, der stellvertretende Bürgermeister Heinz-Klaus Drews, die stellvertretende Dorfvorsteherin Julia Nodorp

und Karl-Heinz Hass (BfG). Der Ehrenrat ist komplett vertreten, wir begrüßen Jürgen Kleemann, Kay-Uwe Westfahl, Dieter Schütt und Günter Fuhrmann.

Gabriele Spiller und Heinz-Klaus Drews richten Grußworte der Gemeinde an die Mitglieder und geben einen kurzen Ausblick auf bevorstehende Baumaßnahmen auf dem Vereinsgelände. Der behindertengerechte Zugang zum Platz soll bis Sommer fertiggestellt werden. Eine neue Tür soll in den Fangzaun des Rasenplatzes zum Wald eingebaut werden. Die Sanierung der Laufbahn einschließlich der Weitsprunggrube steht auf der Agenda. Die europaweite Ausschreibung zur Sanierung der großen Sporthalle läuft, die Maßnahme selbst soll in den Jahren 2023/2024 umgesetzt werden.

Der von uns erträumte Hallenneubau dürfte durch die zu erwartenden finanziellen Anforderungen der Kommune hinsichtlich des Ukraine-Krieges erst einmal in weite Ferne rücken.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung am 27.08.2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5. Ehrungen

Von der sonst üblichen Prozedur der Einladung aller zu Ehrenden wird auch in diesem Jahr pandemiebedingt abgesehen. Die Jubilare werden angeschrieben und erhalten die Ehrennadel auf dem Postweg.

15 Jahre Mitgliedschaft (Nadel in Bronze): Stefan Beeth, Doris Bernicke, Ole Fischer, Patrick Farklas, Julia Giede, Arian Hajdari, Axel Parlowski, Lasse Westphal und Silke Anders.

25 Jahre Mitgliedschaft (Nadel in Silber): Christian Beeth, Neele Fuhrmann, Nico Harms, Sina Krause, Gabriele Schlehahn und Marten Wittfoth.

40 Jahre Mitgliedschaft (Nadel in Gold): Marianne Gohlke und Silke Wichmann.

6. Bericht des Vorstands und 7. Aussprache zum Vorstandsbericht

Das Kinderturnen wird wegen der hohen Inzidenz unter den Kleinkindern weiterhin ausgesetzt. Der Vorstand stützt die Entscheidung der Übungsleiterinnen.

Rüdiger gibt einen kurzen Ausblick über die bevorstehenden Projekte wie Begradigung der neuen Nebenspielfläche und den dazugehörigen Einsatz des Mähroboters. Dafür hat die Gemeinde tatkräftige Unterstützung zugesagt.

Die Volleyball-Sparte hat sich aufgelöst und komplett der SVG Pönitz angeschlossen.

Die Handballer erweitern die bestehende Spielgemeinschaft mit dem NTSV Strand 08 (HSG Lübecker Bucht) in diesem Jahr mit dem TSV Ratekau. Aktuell ist der Trainings- und Spielbetrieb allerdings stark eingeschränkt, da die Zobel-Halle in Ratekau und die Strand-Arena in Timmendorfer Strand als Flüchtlingsunterkunft wegen des Ukraine-Krieges hergerichtet werden.

Die Planungen, das 100-jährige Vereinsjubiläum in diesem Jahr nachzuholen, sind angelaufen. Es soll am 17. und 18.06.2022 stattfinden.

Das Vereinsheim ist in die Jahre gekommen, Sanierungsmaßnahmen werden bevorstehen.

63 Übungsleiter sind derzeit im TSV tätig, davon 25 mit Lizenz.

Rüdiger bedankt sich bei den Vereinsmitgliedern für die Treue der letzten Jahre. Mit aktuell 1.014 Mitgliedern sind wir noch immer auf dem Stand 2019, also vor der Pandemie. Es gab, anders als in vielen anderen Vereinen, keinen Mitgliederschwund. Dementsprechend gut steht der Verein auch wirtschaftlich da.

8. Kassenbericht 2021

Der Kassenbericht 2021 weist einen Überschuss in Höhe von 34.591 EUR aus. Dabei ist besonders die Spendenbereitschaft aus dem Umfeld des Vereins von rund 60.000 EUR zu erwähnen. Diese Gelder sollen natürlich sinnvoll genutzt werden. Eine Idee ist es, die kleine Sporthalle mit fester Leinwand, Beamer und Soundanlage auszustatten, um diese künftig auch für Veranstaltungen der Gemeinde zur Verfügung stellen zu können.

10. Aussprache zum Kassenbericht

Es gibt keine Fragen aus der Versammlung.

11. Bericht der Kassenprüfer

Michael Sellmann und Matthias Jürgens haben die Kasse am 17.03.2022 geprüft. Dem Schatzmeister Maximilian Ulverich wird eine ordnungsmäÙe, vorbildliche Kassenführung bescheinigt (siehe Anlage).

12. Entlastung des Vorstandes

Michael Sellmann bittet die Mitglieder per Handzeichen um Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

13. Wahl eines neuen Kassenprüfers

Jan Nellies stellt sich zur Verfügung. Er wird einstimmig für 2 Jahre zum Kassenprüfer gewählt.

14. Haushaltsplan 2022

Der Haushaltsplan 2022 liegt nicht in Schriftform vor. Laut Ausführung von Rüdiger Jürs wird dieser in etwa dem des Jahres 2021 entsprechen. Die Mitglieder verzichten auf die Vorlage des Haushaltsplans 2022 und segnen diesen einstimmig ab.

15. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung

a. Mitgliedsbeiträge

Die Mitglieder beschließen einstimmig, dass die Beiträge nicht erhöht werden.

b. Zukünftige Verwendung des 13. Monatsbeitrages

Antrag: Es soll ein Bausparvertrag über 50.000 EUR angelegt werden, der für noch nicht zu benennende Projekte genutzt werden soll und im Jahr mit 5.000 EUR bedient wird. Der Rest des 13. Monatsbeitrages soll für gemeinsame Projekte mit der Gemeinde (Beteiligung des TSV) sowie ggf. für den Ausgleich des Haushalts genutzt werden.

Hintergrund: Die letzte Maßnahme, die über den 13. Monatsbeitrag finanziert worden ist (Kunstrasenplatz), wird in diesem Jahr abbezahlt sein.

Die Mitglieder stimmen diesem Antrag einstimmig zu.

16. Anträge

Es liegen keine Anträge vor

17. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen zu diesem TOP

Rüdiger schließt die Versammlung um 19.45 Uhr.

Rüdiger Jürs
1. Vorsitzender

Carsten Henck
Protokollführer

Bericht des Vorstands

Es ist mal an der Zeit **alle** Mitglieder daran zu erinnern, dass wir als TSV Pansdorf auf dem Sportgelände "**nur**" Gast sind. Wir sind natürlich der Hauptnutzer des Sportgeländes, die GS Pansdorf und die Kita's sind nur am Vormittag auf dem Gelände. Warum diese Erinnerung? Es gibt Tendenzen im Verein, dass immer häufiger bei der Gemeinde Nachfragen/Forderungen in verschiedene Richtungen getätigt werden. Der Vorstand hat es im letzten Jahrzehnt geschafft mit der Gemeinde und den im Gemeinderat befindlichen Parteien ein gutes Miteinander zu schaffen und dadurch auch das eine oder andere Projekt zu verwirklichen. Manchmal dauerte es länger, manches ging schneller als gedacht. Dies schafft man nur, wenn man nicht dauernd bei der Gemeinde nachfragt oder gar fordert. Hier ist

Fingerspitzengefühl gefragt und wir als Vorstand möchten nicht im Rathaus begrüßt werden : "Da kommen die vom TSV Pansdorf, die wollen bestimmt wieder etwas". Sicherlich ist auch die Sanierung der großen Halle nicht das, was wir uns als Verein wünschen. Wir müssen aber die Situation akzeptieren, dass der Bürgermeister und auch der Gemeinderat zurzeit keine Möglichkeit sieht in Pansdorf eine weitere Dreifelderhalle zu errichten.

Allgemeines

Endlich wieder ein Jahr fast ohne Corona-Einschränkungen.

Am 25.3.22 waren bei der Mitgliederversammlung ganze 14 Mitglieder anwesend (3 Vorstand, 4 Ehrenrat, 1 Kassenprüfer, diese mussten/sollten mindestens anwesend sein). Bleiben 6 Mitglieder, die sich dann um einen Kassenprüferposten streiten mussten.

Wir vom Vorstand werten diese Teilnahme ab sofort als Zufriedenheit mit der Arbeit des Vorstands. Kassenabschluss am 31.12.2021: 35.000 €

Anfang Mai hat das Geschäftszimmer eine kleine Schönheitsreparatur erhalten . Neben einem neuen, gebrauchten Schreibtisch bekommen auch die Wände einen neuen Anstrich. Anfang November muss das Ganze teilweise wieder auseinander gebaut werden, da der Lehreraufsichtsraum seit der Telefonumstellung ohne Telefon ist. Und die Kabel befinden sich hinter den Schränken.

Im Juni beginnen in der kleinen Halle die Arbeiten für den Einbau eines Beamers und Lautsprechern. Im August sind die Arbeiten abgeschlossen.

Auch am neuen Trainingsfeld gehen die Arbeiten weiter. Der Bauhof versucht den Rasen auf dem schlechten Mutterboden so instand zu setzen, dass er bespielbar wird. Die Eckpunkte sind bereits markiert, damit der Draht für den Roboter verlegt werden kann. Leider kann die Firma den Draht für den Roboter nicht legen, da es eine Stelle gibt, wo das Wasser nicht schnell versickert. Diese Stelle ist das Problem. Wie es hier zu Abhilfe kommt, bleibt abzuwarten.

Mitte September gibt es einen Ortstermin mit einer Firma, die den Kunstrasenplatz auf LED umstellen will. Einer Einbeziehung des neuen Trainingsplatzes steht nichts entgegen. Allein die Kosten müssen entscheiden. Ein Angebot im November sieht sehr gut aus.

Anfang September hat der Bürgermeister in einem ersten Gespräch die grundsätzlichen Sanierungsarbeiten erläutert. Der gesamte Hallenkomplex wird entkernt, die Außenhaut der Gebäude wird gedämmt. Das Vereinsheim soll, auf Wunsch des Vorstands und des Bürgermeisters, in die Sanierungsmaßnahme eingebunden werden. Was nun folgt sind europaweite Ausschreibungen (Architekt, Gewerke).

Am 03.11. verstarb unser langjähriger Kassenwart und Ehrenmitglied Günter Fuhrmann. Gemeinsam mit Hajo Dittmer gründete er vor 40 Jahren die Volleyballabteilung. Auf dem Fußballplatz war er immer wieder durch lautstarke Äußerungen zu hören, was bei einem Auswärtsspiel der A-Jugend sogar dazu führte, dass der Schiedsrichter ihn des Feldes verwies. Im Vereinsheim hat er in gemütlicher Runde in den letzten Jahren regelmäßig geknobbelt.

Am 14.12. verstarb unser langjähriges Mitglied Gisela Kownatzki. Über 70 Jahren hat sie dem TSV die Treue gehalten. Dem Fanfarenzug war sie besonders zugetan, hat doch ihr Mann Heinz den Fanfarenzug vor 40 Jahren neu gegründet. Daneben war Gisela auch über viele Jahre Hausmeisterin auf dem Sportgelände.

Tennis

Ende März hat die Gemeinde veranlasst, dass die Pumpe des Brunnens wieder in Betrieb genommen wurde. Am Ostersonntag dann Hektik, kein Druck, kein Wasser und die Firma für die Platzzerstellung steht bereit. Bereits zwei Tage später wird der Fehler behoben. Ende April hat der Brunnen erneut eine Störung. Diesmal hat sich die Verschraubung von der Wasseruhr gelöst. Auch hier reagiert die Gemeinde schnell und einen Tag später ist der Fehler behoben. Anfang September feiert auch die Tennisabteilung ihr 40-jähriges Bestehen. Allerdings war die Beteiligung nicht sehr hoch. Schade, denn wenn nicht jetzt feiern, wann dann?

Kinderturnen

Ab 21.4. geht es wieder los. Mit einer weiteren Übungsleiterin soll eine weitere Stunde ins Leben gerufen werden. Im August teilen die Übungsleiterinnen mit, dass es zurzeit eine Warteliste von ca. 50 Kindern gibt. Eine Lösung ergibt sich dann Mitte September. Zwei Mütter erklären sich bereit ab Ende September am Mittwoch in der kleinen Halle eine weitere Stunde anzubieten. Durch die gute Zusammenarbeit der Handballer und der Gymnastik ergibt sich sogar die Möglichkeit, dass die Stunde am Montag zwischen 16.00 und 17.30 Uhr in der großen Halle stattfindet.

Fußball

Anfang April gibt es Krach in der Fußballabteilung. Jugendtrainer werden quasi "ausgemustert", die daraufhin zwar die Saison zu Ende bringen, danach aber ihre Tätigkeit beenden. Die bereits geplante Fahrt zum DANA-Cup wurde zum Ärger der Jugendlichen und Eltern sowie des Vorstands storniert.

Die 1. Herrenfußballmannschaft schafft es in die Aufstiegsrunde und spielt auch 22/23 in der Oberliga. Der A-Platz wird verschönert. Die alte Bande aus Holz vor dem Vereinsheim muss Ende April einer Stahlbande, die allerdings als Abschluss wieder mit Holzbalken versehen wird, weichen.

Anfang Juni erreichen die Oberligafußballer trotz einer Niederlage(1:3) gegen Kilia Kiel die erste Runde im Landespokal. Dort geht es gegen den VfB Lübeck(0:4). Auf dem Handwerkerfest präsentiert sich der TSV mit etlichen Mitgliedern am Festumzug beim Handwerkerfest und einem Cocktailstand, der von der Oberligamannschaft

bedient wurde (Spende für die Seniorenweihnachtsfeier über die Ortshandwerkerschaft 800 €)

HSG

Mit Beginn des Ukrainekriegs werden diverse Hallen in Timmendorfer Strand und Ratekau für die Aufnahme von Flüchtlingen gesperrt. Das bedeutet, dass die Trainings- und Spielmöglichkeiten der HSG erheblich eingeschränkt werden. Anfang Mai werden die Sperrungen wieder aufgehoben. Ende Juni stellte dann die HSG den beteiligten Vereinen die Kostenplanung 22/23 vor. Im September haben sich die Verantwortlichen erneut bezüglich der finanziellen und buchhalterischen Abwicklung zusammengesetzt. Ab dem 01.07.2022 erledigt die HSG die finanzielle Abwicklung eigenständig und wird nur noch von den Stammvereinen „kontrolliert“

Karate

Am 07.05. richtet die Karateabteilung die Landesmeisterschaft für S-H aus. Den Bericht dazu findet ihr bei der Karateabteilung einige Seiten weiter.

Gymnastik

Yoga, ziemlich beliebt bei den Mitgliedern, wird ab Mai leider nicht mehr am Dienstag durchgeführt. Aber es wurde schnell Ersatz gefunden, der jedoch nach den Sommerferien wegen unerwartetem Studienbeginn wieder wegfällt.

Jubiläumsfeierlichkeiten

Ende April nehmen die Planungen für die Jubiläumsfeierlichkeiten wieder Fahrt auf. Die Feier wird in einem abgespeckten Rahmen stattfinden. Am 17.06 haben wir dann mit rund 100 Ehrenamtlern und Gästen den "Abend des Ehrenamts" gefeiert. Das Kinderfest am Samstagnachmittag fand großen Anklang und die am Abend stattgefundene Pansdorf-Malle-Party war ebenfalls ein voller Erfolg. Gutes Wetter und gut gelaunte Gäste, was will man mehr.

Fanfarenzug

40 Jahre Fanfarenzug. Aus diesem Grund fand Ende August ein Musikfest statt. Vier Musikzüge kamen aus Lübeck, Groß Grönau, Ratzeburg und Malchin. Zwei Umzüge durch Pansdorf, mehrere Musikdarbietungen, Kinderbespaßung und viele Ess- und Trinkangebote wurden geboten.

Vereinsheim

Im Frühjahr wurden die Fenster gegen erneute Einbrüche gesichert. Im Laufe des Jahres planen wir dann mit dem Pächter die Aufstellung einer Fertiggarage. Diese soll dann zum einen Bereich für die Utensilien der Fußballer bekommen und zum anderen zur Unterstellung von Gerätschaften des Vereinsheims dienen. Dies zieht sich allerdings aufgrund von behördlichen Vorschriften sehr in die Länge, sodass die Aufstellung erst in 2023 erfolgen wird. Aber auch die technischen Geräte sind sehr reparaturanfällig und müssen ersetzt werden.

Abteilungsberichte

Fanfarenzug

Im Jahr 2022 konnten wir endlich wieder unser Können unter Beweis stellen. Wir hatten zahlreiche Auftritte, wie z.B. bei der Haffkruger Aalwoche, das Schwedenfest in Wismar und etliche Laternenumzüge. Ganz besonders gern erinnern wir uns an unser 40-jähriges Jubiläum, das bei bestem Wetter zu einem vollen Erfolg avancierte. Unsere Weihnachts- und Silvesterfeier rundeten das gelungene und erfolgreiche Jahr ab.

Mit musikalischen Grüßen

Matthias Frischmuth

Badminton

Zum wiederholtem Mal liegt leider kein Bericht vor.

Gymnastik

Es gibt für die Gymnastikabteilung eigentlich nichts neues zu berichten, denn es läuft und läuft und läuft.

Step-Aerobic ist nicht mehr so im Trend und wir überlegen uns daher für 2023 eine Alternative. Yoga könnten wir gut und gerne öfter anbieten. Aber es ist schwierig, Trainer zu finden.

Super, dass die vorhandenen Übungsleiter uns so lange schon (und hoffentlich weiterhin) die Treue halten. Aber auch auf unsere Teilnehmer in der Gymnastikabteilung ist Verlass. Ob Kuchen backen für die Jubiläumsfeier oder aber der Tresendienst meiner Mädels am Abend. Perfekt – ohne euch hätte ich das nicht geschafft. Gaaaaaaanz lieben Dank.

Ich wünsche allen ein gesundes und sportliches 2023 und bedanke mich bei meinen TrainerkollegenInnen und meiner Aushilfstruppe Silke Bloeiß und Silke Anders.

Eure
Angela Jürs

Trainingsstunden Gymnastikabteilung

Montag:	15:00-16:00 Fit & fröhlich	Gr/Kl. Halle	Angela
	17:00-18:00 Fit mit dem Step (10-wöchiger Kurs, jew. am Jahresanfang + Herbst)	Kl. Halle	Anja
	18:00-19:00 Gutes für den Rücken	Kl.Halle	Angela
	19:00-20:15 Body-fit +strech/relax	Große Halle(1/3)	Angela
Dienstag:	18:00-19:00 Herzsport	Kleine Halle	Sabine/Elke
	18:00-19:00 Herzsport	Kleine Halle	Sabine/Elke
	19:00-20:00 Pilates	Kleine Halle	Elke
	20:00-21:00 Yoga	findet derzeit nicht statt	
Mittwoch:	18:00-19:00 Bauch-Beine-Po	Kleine Halle	Daniela
	19:00-20:00 ZUMBA	Kleine Halle	Daniela
Donnerstag:	15:00-16:00 Seniorengymnastik	Große Halle	Dagmar
Freitag:	16:00-17:00 FlexiFitness	Kleine Halle	Anja
	17:15-18:15 Yoga	Kleine Halle	Elke
Samstag	08:30-09:30 Morning-Yoga	Kleine Halle	Pamela

Tischtennis

Erstmalig 3 Mannschaften in der Bezirksliga – 4 von 5 Erwachsenen-Mannschaften aufgestiegen – TSV Pansdorf wird Kreispokalsieger

Eine erfolgreiche Saison liegt hinter uns. Als die Saison im Januar 2022 erneut wegen COVID abgebrochen wurde, standen die Mannschaften 2-5 auf einem Aufstiegsplatz und sind aufgestiegen. Da die 1. Mannschaft aus der Landesliga absteigen musste, spielen in der Saison 2022/2023 erstmalig 3 Pansdorfer Mannschaften in der 1. und 2. Bezirksliga.

Die 3. Mannschaft schaffte neben dem Aufstieg in die Bezirksliga auch noch den Kreispokalsieg. In einem rein Pansdorfer Finale gab es einen 4:1 Sieg.

Die Saison 2022/2023 hat gut begonnen. Zum Ende der Halbserie stehen alle auf ordentlichen Tabellenplätzen. Es konnten einige neue Spieler integriert werden.

Die TT-Abteilung besteht aktuell aus 5 Erwachsenen- und 1 Jugend-Mannschaft.

Das **Jugendtraining** findet unter der Leitung von Reiner Spalckhaver, Nina Spalckhaver und Volker Warrelmann statt. Mädchen und Jungen im Alter von 6 – 17

Jahren nehmen am Tischtennis-Training teil. Nach vielen Jahren mit sehr guter Beteiligung haben viele Jugendliche in den Erwachsenenbereich gewechselt oder starten derzeit eine Ausbildung, die durch räumliche Abwesenheit keine Teilnahme mehr zulässt. Deshalb durchlaufen wir momentan eine Phase des Neuaufbaus.

Hier auch noch einmal **vielen Dank an die TT-Kollegen**, die uns beim Training und der Betreuung bei den Punktspielen unterstützen.

Die **Tischtennis-Abteilung der TSV Pansdorf bietet sehr gute Trainingsmöglichkeiten**: Das Equipment ist ausgezeichnet (die Halle, die Tischtennis-Tische (Imperial-Bundesliga, und eine Ballmaschine)

Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen.

Die **Trainingszeiten** sind :

Erwachsene

Dienstags 19 – 22 Uhr und Freitags von 19.30 – 22.00 Uhr

Jugendtraining

Freitags 18 – 19.30 Uhr und Dienstags von 17.30 – 19.00 Uhr

Weitere regelmäßige Informationen gibt es auf der Homepage tsv-pansdorf.de unter der Rubrik „Tischtennis“

Volker Warrelmann // Reiner Spalckhaver
Abteilungsleiter Tischtennis

Karate

Die diesjährige Landesmeisterschaft des Karate-Verbandes Schleswig-Holsteins e.V. (DKV) war in diesem Jahr am 07. Mai 2022 und Veranstalter und Ausrichter die Karateabteilung des TSV Pansdorf.

Die Meisterschaft war sehr gut besucht und unsere Sportler konnten sich in mehreren Disziplinen super behaupten.

Nach langer Corona-Pause konnten die Karatekas endlich wieder ihre Leistungen zeigen. Trotz schwieriger Vorbereitungsphase waren alle Teilnehmer noch rechtzeitig fit, und voller Vorfreude bereit, für ihr erstes Turnier, bzw. für das erste Turnier im KVSH des Karateverbandes der World Karate-Federation e.V.

Große Freude über 19 Medaillen für den Kader des TSV Pansdorf

8x Silber und 11x Bronze.

Die spannenden Kämpfe lieferten uns in ihren Alters- und Gewichtsklassen:

Tillmann Oldenburg U 21 + 84 kg

Mika Krause U 14 + 49 kg

und das Kata Team Domon Höntsch, Mika Krause , Tjalve Schuckmann.

Folgende Platzierungen unserer Karatekas waren:

KATA Einzel: U 10 2. Platz Kirill Schleinig

U 21 3. Platz Tillmann Oldenburg

U 16 3. Platz Damon Höntsch

KATA Team: Schüler – 10 Jahre 3. Platz Kirill Schleining,
Mattis Krause, Angel Radu

Kumite Team: Schüler – 10 Jahre 3. Platz Kirill Schleining, Mattis
Krause, Angel Radu

KATA Team: Schüler 2. Platz Amelia Klauck,
Xenia Schleining

Mariam Koops

KATA Team: Schüler bis 16 3. Platz Mika Krause
Damon Höntsch

Tjalve Schuckmann

Kumite Team: Schüler U 16 3. Platz Mika Krause
Damon Höntsch

Tjalve Schuckmann

KATA Team: U 16 4. Platz Luke Martens, Leon
Michaels, Luis Kienitz

Kumite Einzel: U12+ 38 kg 2. Platz Angel Radu

U12-32 kg 3. Platz Mattis Krause

U14+38+49kg 3. Platz Amelia Klauck

U 14+49 kg 2. Platz Mika Krause

U21+84 kg 2. Platz Tillmann Oldenburg

U 16-45 kg 2. Platz Luke Martens

U 16-52 kg 2. Platz Damon Höntsch

U 16-63 kg 3. Platz Leon Michaels

U 16-70 kg 3. Platz Tjalve Schuckmann

U18-76 kg 3. Platz Luis Kienitz

Am 1. Advents Wochenende 26.-27.11.2022 fand in Eckernförde
das Adventsturnier für unsere Karatekids statt.

Im Norden konnten sie sich erneuert präsentieren und mit anderen Kids aus
Schleswig-Holstein um das begehrte Edelmetall kämpfen.

Ein super Start für die Kids brachte folgende Erfolge für den TSV Pansdorf mit nach
Hause:

Kirill Schleining Kata U 10 3. Platz

Angel Radu Kata U 12 2. Platz

Mattis Krause Kata U 12 3. Platz

Miriam Koops Kata 3. Platz

Amelia Klauck Kata 3. Platz

Xenia Schleining Kata 3. Platz U 14

Mika Krause Kata 2. Platz U 14

Team: weiblich Kata U 14 2. Platz TSV Pansdorf

Xenia Schleining, Amelia Klauck, Miriam Koops

Männlich Kata U 14 1. Platz TSV Pansdorf

Mattis Krause, Angel Radu, Kirill Schleining

Am letzten Trainingstag des Jahres fanden wieder Gürtelprüfungen statt und alle
Karatekas bestanden ihre Prüfungen.

Wir wünschen allen Karatekas auch für das neue Jahr 2023
viel Erfolg und Freude am Sport.

Trainingszeiten: Montag 19.00-20.30 Uhr Erwachsene + Fortgeschrittene

Donnerstags 18.00-19.00 Uhr Anfänger ab 6 Jahre

19.00-20.30 Uhr Erwachsene + Fortgeschrittene + Jugendliche



Martin + Mirko

Kinderturnen

Wieder ist ein sportliches Jahr zu Ende gegangen ... und nachdem im Jahr 2021 auch das Kinderturnen stark von den Corona-Einschränkungen betroffen war, hat es sich 2022 doch sehr entspannt. Haben wir Trainer und Eltern anfangs noch die Kinder mit Maske beim Turnen begleitet, sind wir nun alle frei und froh, so wie früher unseren Spaß beim Turnen haben zu können.

Donnerstags treffen sich nach wie vor erst die Großen (4 bis 6jährige) von 16 bis 17 Uhr in der großen Halle, um zu balancieren, hangeln, springen und noch so vieles mehr. Danach geht es dann mit den Kleinen (1 bis 3jährige) samt Betreuungsperson weiter.

Das Kinderturnen erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit im Dorf und der Gemeinde, so dass wir fortlaufend Anfragen erhalten, neue Kinder bitte aufzunehmen. Die Warteliste wird weitergeführt und konnte dank einer anderen erfreulichen Entwicklung stark gekürzt werden:

Kathi und Verena, zwei Mütter aus dem Verein mit eigenen Kleinkindern, haben im Herbst 2022 eine weitere Kinderturnstunde für 1 bis 4jährige montags von 16:30 bis 17:30 Uhr ins Leben gerufen. Wurde anfangs noch in der kleinen Gymnastikhalle geturnt, wird nun mittlerweile in der großen Halle aufgebaut. Ein dickes Dankeschön geht an die engagierten Eltern, die beim Aufbau tatkräftig unterstützen



Da Emma uns schon seit geraumer Zeit als Übungsleiterin aus privaten Gründen nicht mehr unterstützen kann, ist glücklicherweise ihre Schwester Greta eingesprungen und nun fester Bestandteil unseres Donnerstagsteams. Vielen Dank an dich, Greta!

Sollte jemand ebenfalls Lust und Zeit haben, sich als ÜbungsleiterIn im Kinderturnen zu betätigen wir wären sehr froh darüber. Der Bedarf ist da.

Bedarf gibt es auch immer wieder an neuen Spiel- und Turngeräten, die die Kinder animieren Neues auszuprobieren. Dank der Einnahmen durch den Kuchenverkauf auf dem Jubiläumsfest, konnten wir eine Hüpfmatte, Klettgürtel und Bohnensäckchen neu anschaffen. Die Kinder sind begeistert!

In diesem Sinne: „Eins, zwei, drei ... die Geräte sind nun frei!“ Auf ein erfolgreiches, neues Turnjahr mit vielen lachenden Kinderaugen.

Eure

Annika, Tiffi, Greta, Kathi, Verena :-)

Tennis

Das Jahr 2022 brachte wieder etwas Normalität nach langen Pandemiepausen auf die Tennisanlage. Ein halbwegs normaler Tennisbetrieb konnte durchgeführt werden.

Am Punktspielbetrieb nahm eine Herren-50-Mannschaft zusammen mit Spielern des TSV Ratekau statt. Eine eigene Vereinsmeisterschaft kam leider nicht zustande; einige Mitglieder nahmen aber an der Vereinsmeisterschaft des TSV Ratekau teil.

Im Juni waren wir Teil des 100jährigen Jubiläums des TSV Pansdorf, das wegen der Corona-Pandemie mit zwei Jahren Verspätung gefeiert wurde.

Auf unserer Anlage konnten die Kinder erste Tennisversuche mit unserem Trainer Addy machen. Der Andrang war sehr groß! Und der Spaß bei den Kleinen ebenso!



Im August feierte die Tennisabteilung des TSV Pansdorf ihr 40jähriges Bestehen. In Anwesenheit der Bürgervorsteherin Gaby Spiller und des zweiten Vorsitzenden des TSV Pansdorf (Gesamtverein) Christian Viemann ließ der Vorsitzende der Tennisabteilung Sören Kayser die Entstehungsgeschichte der

Tennisanlage und -abteilung Revue passieren. Es wurden viele Geschichten aus der Gründungszeit erzählt und die Gründungsväter namentlich erwähnt und geehrt. Ganz besonders wurden die fleißigen Helferinnen und Helfer erwähnt, ohne die die Tennisplätze nie hätten entstehen können. Anschließend wurde bis in die Nacht gefeiert, gespeist, getrunken und getanzt, so wie es üblich ist im Tennis-Clubhaus.

Zum Saisonende gab es anstelle der ausgefallenen Vereinsmeisterschaftsfeier eine Saisonabschlussfeier und in der Adventszeit eine Punschparty. Aber es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch Tennis gespielt. Das früher schon mal eingeführte Frühstückstennis wurde an einigen Sonntagen wieder belebt, um möglichst vielen Tennisspielern - auch denen ohne einen festen Spielpartner - die Möglichkeit zu bieten, mit anderen zu spielen.

Jürgen Kleemann

Handball (HSG Lübecker Bucht)

Seit mittlerweile drei Jahren laufen die Handballabteilungen des TSV Pansdorf und des NTSV Strand unter dem Namen der **HSG Lübecker Bucht** auf.

Seit der Saison 2022 / 2023 begrüßt die neu gegründete Spielgemeinschaft auch die Handballabteilung des TSV Ratekau bei sich.



Somit umfasst „der schönste Sport der Welt“ bei uns nunmehr insgesamt 14 Teams. Darunter fallen eine Mikro-Mix Mannschaft der Jahrgänge 2016 und jünger, ein Maxi-Team mit den 2014 & 2015er Jahrgängen, jeweils ein Team der 2012 / 2013 Jahrgänge als weibliche und männliche Jugend E, ein weibliches Jugend D und zwei männliche D Mannschaften (2010 / 2011) , je ein weibliches und männliches Jugend C Team der Jahrgänge 2008 / 2009 sowie je eine Mannschaft der Mädels im B-Jugend (2006 / 2007) und A-Jugend (2004 / 2005) Bereich.

Auch bei den Erwachsenen ist die HSG mit zwei Damen- und einer Herrenmannschaft vertreten.

Jedes Team wird von engagierten, ehrenamtlichen Trainern und Co-Trainern betreut, denen ein großer Dank ausgesprochen werden muss für die großartige Arbeit die ihr Woche für Woche leistet!! DANKE an EUCH!! #Ehrenamt

Damit die vielen Mannschaften mit ihren Spielern, Trainern und Eltern sich weiter kennenlernen und zusammenwachsen, werden immer wieder gemeinsame großartige Aktionen und Events veranstaltet.

So gab es zu Weihnachten ein „Kuddelmuddelturnier“ für die Jugend- und die Erwachsenenmannschaften. Auch Fan-Besuche zu dem ein oder anderen Spiel des THW Kiel wurden schon gemeinsam bestritten. In den Sommerferien gibt es dann noch immer ein tolles Feriencamp in Scharbeutz, wo Groß und Klein mit viel Spaß zusammenkommen.

So kann es weiter gehen bei der HSG Lübecker Bucht!

Solltet auch ihr Interesse am Handball haben und möchtet mal rein schnuppern? Oder habt ihr schon mal Handball gespielt bzw. spielt schon und möchtet in einem tollen Team beim Handball als Breitensport aktiv sein? Dann meldet euch einfach bei uns!

Bei uns ist jeder willkommen! #wirsindhandball

Weibliche Jugend D

Die weibliche Jugend D der HSG Lübecker Bucht startete als fast komplett junger Jahrgang in die Saison 2022 / 2023.

Dass die Spielzeit kein „Zuckerschlecken“ und lehrreich sein wird für die jungen Talente war zu erahnen, da die Mädels in der höchstmöglichen Spielklasse gemeldet wurden.

Auch in dieser Saison ist es schön zu sehen, wie die Mädchen sich stetig weiterentwickeln, von Spiel zu Spiel alles geben und sowohl als Team als auch persönlich an und in jedem Spiel wachsen.

Mit einem hervorragendem 8. Tabellenplatz geht es in die letzten Spiele der Saison und es ist jetzt schon klar, dass die Mädels wieder alles geben werden.

Eins muss zum Abschluss noch gesagt werden – MÄDELS, WIR SIND STOLZ AUF EUCH!!!

Weiter so :-)



Saison 2022 / 2023

Männliche Jugend E

Wir übernahmen im Mai 2022 die männliche E-Jugend. Die meisten Jungs begleiteten uns aufgrund des Jahrganges von der Mini-Mix in die nächsthöhere Jugendmannschaft. Hierzu kamen drei weitere Jungs, die bereits ein Jahr in der E-Jugend gespielt hatten.

Die Saison begann mit Highlights. Die Jungs lernten sich dadurch immer besser kennen.

Ein Highlight war der KN-CUP des THW Kiels. Zu Gast waren die Handballmannschaften vom HSV Hamburg und VfL Lübeck-Schwartau, welche in einem Blitzturnier aufeinandertrafen.

Des Weiteren hatten wir das Privileg mit der Mannschaft des THW Kiels, mit Spielern wie Patrick Wiencek, Rune Dahmke und Welthandballer Niklas Landin einzulaufen. Dies war für die Jungs, aber auch für uns Trainerinnen, ein aufregendes Erlebnis. Vielen Dank an Tim Schlichting vom TSV Pansdorf für die Organisation.



Zur Vorbereitung auf die ersten Saisonspiele nahmen wir an einem Rasenturnier in Ahrensburg teil. Hieraus konnten wir als neue Mannschaft erfolgreiche Spiele und ganz viel Spaß mitnehmen.

Aufgrund der heißen Temperaturen im Sommer nahmen wir auch die ein oder andere Wasserschlacht mit, welche eventuell nicht zur Freude der Eltern beitrug, da die Jungs klitsch nass nach Hause kamen. Aber auch Spaß gehört bei uns zu diesem schönen Mannschaftssport dazu.

Nach dem ein oder anderen gemeinsamen Training und Trainingsspiel gegen die weibliche E-Jugend begann nun endlich im September die neue Saison. Die Jungs setzten in den Spielen sehr viele Dinge aus dem Training um und wir konnten das ein oder andere Spiel für uns entscheiden.

Zum Jahresende erwartete uns ein weiteres Highlight – das Kuddelmuddelturnier, welches zum ersten Mal von der HSG Lübecker Bucht veranstaltet wurde. Alle

Mädels und Jungs der Handballabteilung spielten in einem Mixturnier gegeneinander Handball. Es war sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen ein voller Erfolg.

Die Rückrunde startet und wir freuen uns auf weitere Spiele und Erlebnisse mit dieser tollen Mannschaft. Die Jungs lernen im Training sowie bei den Spielen immer mehr dazu und entwickeln sich immer weiter. Wir sind sehr stolz auf die Jungs! Sofern ihr Jahrgang 2012/2013 seid und Lust habt Handball zu spielen, würden wir uns freuen, wenn ihr euch das Training bei uns anschaut.

Wir trainieren freitags von 14:30 Uhr – 16:00 Uhr in der Hannes-Zobel Halle in Ratekau.

Eure Lena und Jana

Fußball

Schiedsrichterabteilung Fußball

Wir konnten im Laufe des Jahres 2022 einige Schiedsrichter dazugewinnen, die aufgrund unterschiedlicher Umstände den Verein gewechselt haben. Wir sind also momentan gut aufgestellt und können so den Vorgaben des SHFV genügen.

Wir brauchen jedoch immer Unterstützung und sind vor allem auf der Suche nach Jugendlichen, die Lust haben Schiedsrichter im Fußball zu werden.

Gerade für die Besetzung der Jugendspiele bei uns im Verein ist es unheimlich wichtig auch ein paar junge Leute zu haben, die sich diesen wichtigen Spielen widmen können.

Natürlich können sich auch interessierte Eltern jederzeit bei mir melden.

Jan Nellies

Ü40 Fußball

In der Ü40 rollt der Ball wie gewohnt mittwochs beim Training ab 19.30 Uhr. Da die 3. Herren seit dieser Saison für sich trainiert, war zunächst ein bisschen die Angst da, dass die Trainingsbeteiligung zu gering sein könnte. Das ist erfreulicherweise nicht der Fall und es wird zusammen mit der Ü33 fleißig trainiert.

Hierbei ist der große Vorteil der Spielgemeinschaft mit dem FC Scharbeutz zu erwähnen. Hier gibt es eine große Beteiligung und auch die Möglichkeit zusammen in Pansdorf oder Gleschendorf zu trainieren wird ausführlich genutzt.

Die Ü40 spielt im Liga-Betrieb in Lübeck mit und belegt zurzeit einen guten 5. Platz. Wer Lust hat sich der Truppe anzuschließen, ist beim Training herzlich willkommen.

Jan Nellies

G-Jugend

Die Saison 2022/23 begann mit altbekannten Gesichtern. Das Trainerteam besteht weiterhin aus Alexander Evers, Torben Lotte und Marko Nodorp. Zu erwähnen ist noch die tolle Zusammenarbeit mit der F-Jugend. Vielen Dank an Jens und Björn. Wir haben, wie eigentlich schon immer, eine durchweg positive Trainingsbeteiligung. In der Regel freuen wir uns über min. 15 motivierte Kinder des Jahrgangs 2016, 2017 und 2018.

Mit Beginn der neuen Saison haben wir uns dazu entschlossen, dass die Kinder mehr Spielpraxis bekommen sollen. Das hat zwei Gründe: Erstens lernen die Kinder beim Spielen sehr viel dazu und zweitens haben die Kinder auch nach einem kleinen Wettkampf mit anderen Kindern gesucht.



Die Frage nach „wann spielen wir denn mal gegen andere Kinder“ war immer mehr an der Tagesordnung. Dank einer privat organisierten Turnierserie konnte dieses nun auch umgesetzt werden. Mit den G-Jugend Mannschaften der umliegenden Vereine wie u.a. Ratekau, Oldenburg, Lensahn und Cismar konnten so schon mehrere Turniere bestritten werden.

Durch die tolle Trainingsbeteiligung, sowie durch die bestrittenen Turniere, sehen wir eine tolle Entwicklung bei „unseren“ Kindern in der G-Jugend.



Eines der Highlights war unumstritten der Fair-Play-Cup Ende letzten Jahres. Alleine das Gefühl für die Kinder vor so viel Publikum einlaufen zu dürfen und gefeiert zu werden, war großartig.

Seit Anfang des Jahres 2023 hat sich das Trainerteam, mit Nicole Müller, um eine Person vergrößert.

Sie ist Schiedsrichterin des Vereins und Ihr Sohn spielt bereits in der G-Jugend.

Nicole wird mit der neuen Saison 2023/24 die G-Jugend komplett übernehmen.

Danke, dass Du uns in der Rückrunde schon unterstützt und die Kinder so schon Mal kennenlernst.

Ein großes Dankeschön geht auch an den gesamten Verein für die tolle Arbeit. Die komplette G-Jugend freut sich ein Teil davon zu sein.

Wir freuen uns auf weitere tolle Stunden mit den „kleinen Rackern“ der G-Jugend.

Viele Grüße

Nicole, Ali, Torben und Marko

F- Jugend

In unserer F-Jugend haben wir immer noch einen sehr guten Zulauf, so dass wir momentan 23 Kinder auf der Spielerliste haben. Die Trainingsbeteiligung ist sehr gut und wir trainieren im Schnitt mit 17 Kindern. Das Training findet immer Sonntag um 10:30 Uhr und Mittwoch um 16:00 Uhr statt. Wir nehmen an einer Funino-Spielrunde teil und die Kinder sind mit großem Eifer und Spaß dabei. Darüber hinaus haben wir am Fair-Play Cup und mehreren Hallenturnieren teilgenommen. Es ist schön zu sehen, dass sich die Kinder immer weiterentwickeln, so dass wir mittlerweile auch in das individuelle Training eingestiegen sind. Ein großes Dankeschön möchten Jens und ich an Marko, Ali und Torben aussprechen, die immer einspringen, wenn wir Unterstützung benötigen.

Es gehen zur nächsten Saison 8 Kinder in die E-Jugend und wir werden den Kader dann mit F-Jugend Kindern auffüllen müssen, um melden zu können. Daher suchen wir Kinder des Jahrgangs 2014/2013, die Lust haben, Fußball im TSV zu spielen. Wenn Ihr da Fragen habt, meldet Euch gerne bei uns oder schaut einfach beim Training vorbei.

Ein Dankeschön für die Unterstützung geht natürlich auch an den Verein und vor allem an Tim und sein Team. „Ihr macht eine tolle Arbeit!“

Viele Grüße, Jens und Björn

C2-Jugend

Die C2 der Saison 2022/23 mit dem Trainergespann Daniel Riemann und Mathias Kochanowski hat nach der Vorrunde in der Kreisklasse A8 auf den 4. von 9 möglichen überwintert.

Die Mannschaft hat hart gearbeitet und sich von Spiel zu Spiel verbessert. Leider fehlte es an Stabilität was sich an einigen Ergebnissen zeigte.

Ziel ist es, die intensive Rückrundenvorbereitung aus Trainings- – und Laufseinheiten sowie Testspielen zu nutzen und mit dem positiven Schwung sowie der sehr guten Teamchemie am Ende der Saison auf die vordersten Plätze zu gelangen.

C1-Jugend

Für unsere Mannschaft begann die Saison mit einigen Veränderungen , neues Trainerteam und viele Spielerinnen und Spieler von anderen Mannschaften (18 externe neue Spieler), die sich im Trainingslager in Burg Stargard jedoch schnell zu einem tollen Team entwickelten. Als Highlight stand gleich die 1. Runde im Landespokal an, mit einem tollen Fight in Ratzeburg nach Verlängerung erreichten wir das Viertelfinale .In der nächsten Runde durften wir in unserem Stadion gegen die tolle Mannschaft aus Holstein Kiel spielen. Da wir im Ligabetrieb erfolgreich gestartet sind, waren wir zwar Außenseiter, aber hatten Hoffnung auf die Sensation, die dann leider ausblieb. In der Meisterschaft läuft es mit kleinen Schwankungen sehr gut, wir können immer noch Meister werden und das haben uns vor der Saison, nur die Wenigsten zugetraut. Im Kreispokal wartet am Pfingstmontag unser großen Finale, auf das wir uns sehr freuen und hoffen im Endspurt der Saison auf eure Unterstützung.

Als Saisonabschluss wird die C-Jugend für ein internationales Turnier nach České Budějovice in Tschechien reisen um dort einen schönen gemeinsamen Saisonabschluss zu erleben. Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die uns mit Rat und Tat unterstützen.

Joshua und Stefan
Flo & Koscha

B1–Jugend

In der 2. Hälfte der Saison 2021/22 ging es um das Blanke überleben in der Landesliga Holstein.

Mit Unterstützung der C-Jugend konnte die Mannschaft um das Trainerteam Jörg Schoer, René Wala und Stefan Zubke am Ende knapp den Klassenerhalt feiern.

Die B1 spielt ein weiteres Jahr in der Landesliga.

Ab Sommer haben Haye Jurkat, Jörg Greiser und Steffen Hass die Geschicke der B-Jugend übernommen. Der Kader für die neue Spielzeit beinhaltete 23 Spieler (2 externe Neuzugänge), davon sind 10 Spieler aus dem alten und 13 aus dem jungen Jahrgang.

Mit frischem Wind ging es in die Sommervorbereitung, in der man schon erahnen konnte, dass in diesem Jahr einiges möglich ist. Zwei knappe Niederlagen gegen die ambitionierten Oberligisten SV Eichede und TSV Kronshagen konnten sich sehen lassen. Die Vorbereitung schlossen wir dann erfolgreich mit einem 4:2 Sieg beim Oberligisten Curslack-Neuengamme ab.



Die Saison 2022/23 begann dann leider etwas ernüchternd mit einem unglücklichen 2:2 in Breitenburg, wo wir den Ausgleichtreffer in der Nachspielzeit kassiert haben. Im weiteren Saisonverlauf konnten wir uns steigern und überwintern auf einem beachtlichen 2. Platz mit 2 Punkten Rückstand auf den Spitzenreiter JFV Lübeck. Im Kreispokal konnten wir uns gegen MTV Ahrensböök, SG Wagrien und TSV Neustadt durchsetzen und stehen am Pfingstmontag, den 29. Mai im Finale gegen die JFG Ostsee. Der Jugendendspieltag findet dieses Jahr in Pansdorf statt, worauf wir uns alle schon sehr freuen.

Unsere Wintervorbereitung 2022/23 konnten wir sehr abwechslungsreich gestalten. Wir waren z.B. beim Telekom Sportverein in Lübeck zum Spinning. Unser Spinning-

Coach Dennis Rosenlöcher hat uns dort alles abverlangt. Super waren auch die Crossfit Einheiten im EJB-Studio unter der Leitung von Max Rosental. Hoch motiviert starten wir mit dem Ziel Oberliga Mitte März in die Rückrunde.

Abschließend möchten wir uns bei unseren Sponsoren Steuerberatung Ulverich, Lash&Lift, BrandOrange und bei Fam. Wallinger für die großartige Unterstützung der Mannschaft bedanken, ohne die eine derartige Erfolgsbilanz sicherlich nicht möglich wäre.

Von Haye, Jörg und Steffen

Die Pansdorfer U19 feiert ein erfolgreiches Jahr 2022!

Die A-Jugendfußballer des TSV Pansdorf konnten nach den schwierigen Corona-Jahren endlich wieder aus den Vollen schöpfen und dabei äußerst erfolgreich das Jahr 2022 bestreiten. Die Saison 2021/2022 konnte im Sommer 22 mit dem dritten Tabellenplatz in der Landesliga abgeschlossen werden und damit so erfolgreich wie seit über 15 Jahren nicht. Als Belohnung fuhr die Mannschaft im Juni dann auf Abschlussfahrt ins Ostseeresort nach Damp. Erfreulicherweise konnten mit Julius Dietz, Lasse Roggenkamp und Christoph Schnell drei Spieler in der Oberliga-Herren untergebracht werden. Mit Simon Schlicht, Felix Wala, Mika Fregin, Jonas Kröger und Jonah Anderson verblieben weitere fünf Jungs in der 2. Herren des Vereins. Äußerst früh stand fest, dass das bestehende Trainerteam um Co-Trainer Reiner Drenkhahn, TW-Trainer Bernd Hebel, Physio Lasse Johannsen und Chefcoach Tim Schlichting auch in der kommenden Saison bestehen bleibt. Schlichting wird dabei in seine 10. Saison als U19-Coach der Pansdorfer gehen und somit am 01. Juli 2023 ein rundes Jubiläum feiern. Erweitert wurde das Trainerteam mit dem ehemaligen A-Jugendspieler Felix Wala, der sich gemeinsam mit Bernd Hebel um die Keeper aktuell kümmert.



Die zweite Jahreshälfte war geprägt von der Integration von Neuzugängen aus der eigenen B-Jugend oder auch aus anderen Vereinen. Dabei stand in der Sommervorbereitung erneut das obligatorische Trainingslager in Bremen an. Die Jungs kamen wie jedes Jahr gut ins Schwitzen und durften einige Highlights erleben. Besonders in Erinnerung bleibt der Besuch beim SV Werder Bremen und dem Zusammentreffen mit Ex-Nationalspieler Clemens Fritz. Der sympathische Werder-Scout stand den Jungs in einer entspannten Fragerunde Rede und Antwort. Natürlich durfte in den Bremer Tagen auch nicht die Einheit mit dem ehemaligen Deutschen Leichtathletik-Meister Lars Figura fehlen.

Bestens vorbereitet ging die neuformierte Mannschaft somit in die Landesliga-Saison.



Am Ende des Jahres 2022 konnte das Team zehn Siege bei nur zwei Niederlagen einfahren. Damit setzte man sich im oberen Tabellendrittel fest und darf weiter von der Meisterschaft träumen. Ein herausragendes Spiel lieferten die Jungs zudem am 16. November ab, als man im Pokalhalbfinale sensationell den Oberligisten aus Eutin mit 1:0 schlagen konnte. Der Jubel und die Feierlichkeiten im Anschluss des Spiels kannten keine Grenzen. Somit darf die U19 am Pfingstmontag 2023 im Finale gegen den TSV Neustadt um den Pokalsieg kämpfen – erfreulicherweise findet dies zudem in Pansdorf statt. Ausklingen ließ man das Jahr mit unserem traditionellen Fair-Play-Cup in der Ratekauer Mön-Halle. Dieser fand erstmals seit 2019 wieder statt und sollte ähnlich hohes sportliches Niveau aufweisen, wie vor der Pandemie. So reichte es am Ende etwas unglücklich nur zu Platz 8.

Altherren

Auch in dieser Saison tritt unsere Altherren (Ü33) wieder als SG Scharbeutz-Pansdorf in der Kreisklasse A Staffel 3 im Raum Lübeck an. Die Spielgemeinschaft hat sich dabei weiterhin sowohl für den Trainings- als auch für den Spielbetrieb als nützliche Einrichtung herausgestellt. So kann immer mittwochs in Pansdorf und freitags in Gleschendorf trainiert werden.

Nachdem die letzte Saison im unteren Mittelfeld beendet wurde, sollte in dieser Saison eine bessere Platzierung in Angriff genommen werden. Nach holprigem Start wurden bis zur Winterpause einige Punkte gesammelt, doch es bleibt abzuwarten, wie die Mannschaft mit teilweise schwankenden Leistungen die Rückrunde beenden wird. Die Pokalsaison war nach einem 6:2 gegen den TSV Ratekau in der ersten Runde (Viertelfinale) leider bereits nach dem Halbfinalspiel beim späteren Pokalsieger auf Fehmarn (2:6) beendet.



Doch bei allem Ehrgeiz steht in dieser Altersklasse der Spaß im Vordergrund. Was diese Kategorie angeht, kann Trainer Stefan Zubke meist auf ein hohes Niveau setzen. Ob beim Kickerturnier auf der Weihnachtsfeier oder nach Spielen und Trainingseinheiten, schlechte Stimmung kommt selten auf. Auch nicht als die Mannschaft beim vereinsinternen Hallenmasters nach der Vorrunde mit genau null Punkten ausscheiden musste.

An dieser Stelle möchte sich die Mannschaft noch einmal bei ihrem Neuzugang Anil Altinbasak (Deutsche Vermögensberatung) bedanken. Seit kurzem läuft die Altherren dank ihm als Trikotsponsor nun ganz in schwarz auf.

3. Herren (SG Scharbeutz/Pansdorf)

Durch eine Neuformierung konnte die 3. Herren für die Saison 2022/2023 wieder eine komplett eigenständige Truppe auf die Beine stellen, ohne groß auf Unterstützung angewiesen zu sein. Eine Mischung aus altbekannten Gesichtern aus den vergangenen Jahren und sehr vielen Neuzugängen aus allen Schichten (A-Jugend, Abgänge aus 1./2. Herren und vielen externen), konnte wieder eine gewohnt schlagkräftige Mannschaft geformt werden. Zudem übernahm Marten Wittfoth zusammen mit Oliver Riebold und Dominik Wölk das Trainerteam. An dieser Stelle vielen Dank an Otto für die letzten überragenden Jahre 3. Herren / 4. Legion. Die Vereinbarung mit Scharbeutz über ein weiteres Jahr SG wurde bereits getroffen, allerdings besteht bereits jetzt schon kein großer Bedarf an der SG, da die 3. Herren auf einen Kader von gut 30 Spielern zurückgreifen kann. Es sieht stark danach aus, dass nach diversen Jahren einer gut funktionierenden SG, für die Saison 2023/2024 wieder eine eigenständige 3. Herren gemeldet werden kann. Der Saisonstart verlief trotz der großen Neuformierung sehr gut und bis auf einen Stolperstein gegen Amt Lensahn 2 (Niederlage) und Eutin 08 3. Herren (Unentschieden), konnten alle Spiele gewonnen werden. Mit etwas Glück ist sogar noch die Meisterschaft drin. Auch im Kreispokal der unteren Mannschaften musste man sich nicht verstecken. Erst in der 3. Runde musste man nach starkem Kampf gegen SG Sarau/Bosau 2 (Kreisliga) die Segel streichen. Das hätte mehr verdient.



OBERE REIHE V.L.: PLAMEN SEVERINOV SERGEEV, TOBIAS HENDRIK BÖTTCHER, MARCO FREIHUBE, ANDRE ALBRECHT, DOMINIK WÖLK, NICO STARKE, FINN OLE HAACK
MITTLERE REIHE V.L.: TRAINER MARTEN WITTFOTH, SÖREN MORAW, BENT JULIAN CASSENS, MAXIMILIAN HEIDORN, PASCAL GLASER, JUSTUS FRIEDRICH EMPT, MORTEN WITTOFF, CO-TRAINER OLIVER RIEBOLD
UNTERE REIHE V.L.: PHILIPP FREDERICK MÜLLER, JORIS KAROW, YANNIK SCHUMANN, MERLIN ANTON TAUTZ, NILS BORGWART, NIKLAS PETER NITSCHKE, TIMON PARZAK
ES FEHLEN: NILS OLE GÖTTSCHE, MIKE STANGE, BENJAMIN HOGA, LUKAS JORDAN, IDRIS BOZDEMIR, FINN STOLLE, NIKLAS STEUERNAGEL, SVEN SCHIKORR, STEFAN BEETH, HENRY BREUHAHN, NILS SCHOLTZ

Unterm Strich kann man sagen, dass man endlich wieder eine 3. Herren aufgebaut bekommen hat, wie es der TSV Pansdorf verdient hat. Der Spaß steht an vorderster Stelle, allerdings auch mit dem nötigen Ehrgeiz, das ein oder andere Ziel zu erreichen. Man kann auch nochmal hervorheben, dass die Zusammenarbeit mit der 1., 2. und Alt Herren sehr gut funktioniert, sofern Notwendigkeit besteht. Es soll ein vernünftiger Unterbau für die 2. Herren gebildet/beibehalten werden, wo Spielpraxis gesammelt werden kann und die Mannschaft soll attraktiv für alle bleiben, die Lust haben, in der 3. Herren zu kicken.

Vielen Dank an alle, die ihren Anteil an der Neuformierung beigetragen haben. Auf ein mindestens genauso gutes Jahr 2023.

Gruß Marten

2. Herren

Unsere Jungs spielen eine bislang sehr gute und entsprechend erfolgreiche Saison 2022/23. Wir wurden von vielen Teams der Liga zu Beginn der Saison als einer der Favoriten für die Meisterschaft betitelt. Auf der einen Seite ist das natürlich eine tolle Rückmeldung und Wertschätzung für die harte Arbeit, die wir gemeinsam als Mannschaft in den letzten Jahren geleistet haben. Auf der anderen Seite konnte man auch einen gewissen Erwartungsdruck in der Truppe spüren, der nicht unbedingt hilfreich war. Wir waren als Mannschaft stets dann am stärksten, wenn wir befreit, locker und im Kollektiv mental stark aber auch mit der nötigen Portion Spaß aufgespielt haben.

Wir versuchen das als Trainerteam immer wieder in den Fokus zu rücken. Natürlich wollen wir uns sportlich weiterentwickeln, daran arbeiten wir als Mannschaft sehr intensiv und mit der nötigen Professionalität. Im Vordergrund sollte bei aller Leistungsorientierung aber immer der Spaß am Spiel stehen! Mit diesem Credo sind wir in der Vergangenheit gut gefahren und konnten bislang auch die laufende Saison positiv für uns gestalten.

Dabei sind wir mit einer Niederlage im ersten Spiel, gegen eine aus der Ligamannschaft gut verstärkte Spielgemeinschaft Reinfeld/ Kronsforde eher unglücklich in die Saison gestartet. Nichts desto trotz waren wir danach 6 Spiele lang ungeschlagen und konnten uns in der Tabelle oben festsetzen.

Insgesamt ist es aktuell sehr eng in der Tabellenspitze, so dass die ersten 5 Teams nur wenige Punkte auseinander liegen. Wir sind als Zweiter in die Winterpause gegangen. Leider erneut mit einer knappen Niederlage gegen eine personell gut verstärkte SG Reinfeld/Kronsforde. Da hatten wir einfach Pech im Sinne des Spielplans.

Am 11.03. starten wir in die Rückrunde und haben direkt den Tabellenführer aus Dornbreite bei uns zu Gast! Für uns ist, auch wenn es schwer wird, grundsätzlich

nach oben noch alles möglich und wir freuen uns auf eine spannende Rückrunde, in der wir unseren Ligakonkurrenten nichts schenken werden. Im Vordergrund steht für uns aber ganz klar, dass wir uns sportlich weiterentwickeln und an uns arbeiten wollen, gemeinsam als Team und immer mit der nötigen Portion Spaß am Spiel!

VG
Paddy

TSV-Liga-Mannschaft weiterhin in der Oberliga

Auch im Jahre 2022 war unsere Liga-Mannschaft wieder in der höchsten Spielklasse des Landes vertreten. In einer wegen der Corona-Pandemie zweigeteilten Liga spielte man in der Süd-Staffel mit den Titelaspiranten SV Todesfelde und SV Eichede eine furiose Quali-Runde und sicherte sich die Teilnahme an der Aufstiegsrunde. Die Qualifikation bedeutete zeitgleich den Klassenerhalt, was frühzeitig ausgiebig gefeiert wurde. Highlights der Saison 2021 war sicher der Heimsieg gegen den späteren Meister aus Todesfelde. In der stark besetzten Aufstiegsrunde hatte unser TSV dann nur wenige Chancen und beendete diese auf dem vorletzten Tabellenplatz.



Zur neuen Saison 2022/2023 gab es dann einen kleinen personellen Umbruch. Nach Anlaufschwierigkeiten konnten einige Punkte gesammelt werden, bevor es dann eine sehr lange Durststrecke gab. Zum Ende des Jahres 2022 befindet sich die Truppe im Abstiegskampf und wird versuchen den Ligaverbleib in den ausstehenden Spielen 2023 zu sichern.

Eure TSV Pansdorf 1. Herren

Das Abenteuer Oberliga – Eindrücke eines beobachtenden stellv. Abteilungsleiter Fußball und Sicherheitsbeauftragten

Wir spielen nun ja schon die dritte Saison in der Flens-Oberliga und ich dachte mir, es ist mal an der Zeit dazu einen kleinen Bericht für das Jahreshaft zu schreiben. Da die erste Saison pandemiebedingt abgebrochen worden ist, ist die laufende Saison quasi unsere zweite komplette Saison und die ist bekanntermaßen ja immer eine schwierige Saison.

Wie die Mannschaft zurzeit sportlich dasteht, hat Otto in seinem Bericht sicherlich schon hinreichend dargestellt.

Seit dem Aufstieg begleite ich die Liga-Mannschaft als Sicherheitsbeauftragter. In dieser Rolle bin ich bei den Heimspielen anwesend und schaue mir, wenn meine Aufgaben es zulassen, gern die Spiele als Fan der Mannschaft und als Fan des TSV Pansdorf an.

In den letzten Spielen ist mir immer mal wieder aufgefallen, dass die Stimmung unter den Zuschauern nicht mehr dieselbe positive Stimmung wie zu Beginn der Saison ist. Na klar, in der letzten Saison hatte man schnell nichts mehr mit dem Abstieg zu tun, man spielte sogar in der „Aufstiegsrunde“ zur Regionalliga. Und der Saisonstart zur jetzigen Saison sah auch recht rosig aus, hatte man doch zu Beginn schnell ein paar Siege eingefahren. Doch dann kamen die großen Brocken und es gelang auch kein Achtungserfolg gegen Kilia Kiel, Eichede, Todesfelde und Co. So dass es bis auf ein Unentschieden gegen den VfB II nur noch Niederlagen hagelte.

In meinen Augen ist es Zeit, gemeinsam der Realität ins Auge zu schauen. Natürlich hat die Mannschaft das Zeug dazu die Klasse zu halten und das Abenteuer Oberliga am Leben zu erhalten.

Die Mannschaften, auf die wir treffen, sind in der Vielzahl jedoch auch keine Gegner auf Augenhöhe. In der Vielzahl wird bei den Vereinen richtig viel Geld in die Hand genommen, um das Projekt Oberliga zu gestalten oder sogar in Richtung Regionalliga zu schauen, wie es zumindest drei Mannschaften offen kommunizieren. Das sieht bei uns natürlich ein bisschen anders aus. Und das haben wir auch alle gewusst. Unser Konzept ist Fußball, wie er schon lange Zeit in Pansdorf gespielt wird. Ohne Gehälter, Fahrgeld oder andere Prämien.

Dafür jedoch mit Leidenschaft, Kampfgeist und einem großen Zusammenhalt im gesamten Verein inklusive der Zuschauer, Sponsoren und aller Beteiligten.

Wir müssen unsere Leistungen also nicht an den Maßstäben der anderen Mannschaften messen, sondern an unseren Tugenden im Verein. Da haben wir in dieser Saison schon einige gute Leistungen unserer Mannschaft gesehen. Mit so einer Negativserie kommt der eine oder andere sicherlich auf die Idee, den Trainer/die Trainer in Frage zu stellen oder gar einen Wechsel zu fordern. Für mich stellt sich die Frage nicht. Die Mannschaft arbeitet viel und hart. Das Trainerteam versucht das Team im Rahmen der Möglichkeiten ständig weiterzuentwickeln und das Team selbst ist an diesem Prozess auch beteiligt.

Ich bin überzeugt davon, dass andere Oberliga-Trainer/-teams die in Pansdorf herrschenden Bedingungen schlichtweg ablehnen würden. Ich will die Bedingungen nicht schlecht reden, sind jedoch auch nicht optimal. Ich kann mir zum Beispiel nicht vorstellen, dass sich andere Oberliga-Teams mit einem halben Trainingsplatz zufriedengeben. In anderen Vereinen wird die erste Mannschaft ganz klar über die anderen Mannschaften gestellt. Das passiert bei uns in Pansdorf nicht. Resultat ist dann natürlich, dass man bestimmte Trainingsinhalte schlichtweg einfach nicht trainieren kann. Das hat zwangsläufig Auswirkungen auf den Fußball, den wir spielen. Dessen muss man sich einfach bewusst sein.

Wenn wir es nun gemeinsam schaffen, die Mannschaft mit all den Tugenden, die den TSV Pansdorf ausmachen wieder entsprechend zu pushen und nach vorn zu peitschen, dann werden wir den Rest der Saison sicherlich positiv gestalten können. Aber auch mal ganz ehrlich, wenn am Ende der Abstieg in die Landesliga droht, dann ist das sicherlich echt schade, wird uns als Verein aber auch nicht aus den Latschen hauen, da doch von vornherein klar war, dass das Projekt Oberliga ein Abenteuer wird und wir es leben, bis es eben halt zu Ende ist.

Ich habe noch Worte von einigen Spielern im Kopf, die diese direkt nach Abpfiff des Spiels gegen den VfB II sagten:

„Wenn Du so viel investierst und alles reinhaust, was du hast und am Ende ein Unentschieden zu feiern, was müssen wir dann machen, um mal wieder zu gewinnen!?“

Jan Nellies